

Ressort: Politik

Politik-Experte: Kein "Flut-Bonus" für Merkel

Berlin, 05.06.2013, 00:04 Uhr

GDN - Der Politikwissenschaftler Karl-Rudolf Korte von der Universität Duisburg-Essen geht nicht davon aus, dass Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) von dem Besuch in den Flutgebieten politisch profitieren kann. Der "Bild-Zeitung" (Mittwochausgabe) sagte Korte: "Der zeitliche Abstand zwischen der Flutkatastrophe und dem Wahltag ist diesmal so groß, dass keine zentralen Wirkungen auf das Wählerverhalten messbar sein werden."

Im August 2002 hatte der damalige Kanzler Gerhard Schröder (SPD) nach seinen Auftritten bei der Hochwasserkatastrophe in Sachsen messbar in der Wählergunst zugelegt. Korte warnt jedoch Politiker davor, solche Situationen allzu vordergründig für Wahlkampfzwecke nutzen zu wollen. "Wähler erwarten von der Politik in einem Wohlfahrtsstaat, dass im Notfall schnell geholfen wird. Wähler lieben Kümmerer mit präsidial fürsorglicher Ader. Wenn Wähler jedoch spüren, dass das Kümmern wahltaktisch inszeniert ist, kippt die Stimmung. Entweder der Politiker findet die richtige Sprache, den richtigen Moment und das richtige Bild oder es wendet sich gegen ihn. Das ist nicht einfach, aber das ist im gelungenen Fall dann der Stoff für große Geschichten auch in postheroischen Zeiten."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-15190/politik-experte-kein-flut-bonus-fuer-merkel.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619